Wasserball

Bundesliga 1. Runde 1.3 - 2.3 Südstadt - Gelungenes Comeback in der allgemeinen Klasse:
Die Wasserballmannschaft des 1. Linzer Schwimmklubs Heindl feierte dieses Wochenende ein gelungenes Comeback in der allgemeinen Spielklasse. Nach einer fünfjährigen Abstinenz meldete man heuer erstmals wieder eine Herrenmannschaft für die österreichische Bundesliga und konnte gleich am ersten Spielwochenende einen Sieg einfahren. Mit einem gemischten Team aus talentierten Nachwuchsspielern und Routiniers gelang im Sonntagsspiel gegen den Vorjahreszweiten SKV Feuerwehr Wien ein verdienter 11 : 7 Erfolg. Vater des Sieges waren dabei neben dem Torschützen vom Dienst, Janos Varga, vor allem auch die Jungen, Marco Hartl, Max Kirschner und Patrick Enengl, die sich perfekt in die Mannschaft integrierten und mit tollen Toren glänzten. Darüber hinaus erwies sich auch unser neuer Nachwuchstormann David Nagy als die gewünschte Verstärkung der Defensive und zeigte viel Übersicht und tolle Reflexe. Sein fehlender Rückhalt in den ersten Vierteln des Samstagspieles (der Zug hatte sturmbedingt 3 Stunden Verspätung) war neben einigen kleinen Abstimmungsschwierigkeiten der neuen Mannschaft sicher ein Grund warum man gegen Donau Wien nicht wirklich auf Touren kam und nach vielen vergebenen Chancen letztlich knapp verlor. Trotzdem ein viel versprechender Einstieg in diese Liga und ein Wasserball-Wochenende, das uns allen viel Spaß gebracht hat.

Samstag, 1.3.2008, 18:30 Südstadt
Donau Wien - 1. LSK Heindl 9 : 5 (3:1, 2:1, 2:2, 2:1)
Tore für den 1. LSK Heindl: Varga (3), Hartl (1), Lang (1)

Sonntag, 2.3.2008, 10:00 Südstadt
SKV Feuerwehr - 1. LSK Heindl 7 : 11 (2:3, 1:2, 2:4, 2:2)
Tore für den 1. LSK Heindl: Varga (4), Schmied (2), Lang (2), Kirschner, Patuzzi, Kirton

Mannschaft:
1 David Nagy (T)
2 Gregor Stiebellehner
4 Günter Schmied (K)
5 Stefan Patuzzi
6 Janos Varga
7 Thomas Lang
9 Markus Bruckner
10 Patrick Enengl
11 Travis Kirton
12 Max Kirschner
13 Marco Hartl
Spielertrainer: Günter Schmied

Junioren U18 1. Runde 8.3 - 9.3 Südstadt - Saisonstart mit Kantersieg und Verstärkung aus Klosterneuburg:
Eine Mannschaft bringt Klosterneuburg heuer zwar nicht zustande, jedoch wollten einige Junioren aus Klosterneuburg Meisterschaft spielen und so gibt es 2008 in der U18 Unterstützung aus Niederösterreich. Dies erhöht natürlich den Spielraum für Trainer Janos Varga, um neue taktische Varianten auszuprobieren. Gleich im ersten Spiel gegen ASV Wien gab es ein spannendes Match, in dem der Mannschaft des 1. LSK Heindl zu viele Fehler unterliefen und dementsprechend gab es eine knappe Niederlage. Als Titelfavorit ist nach der 1. Runde PL Salzburg zu handeln, für unsere Spielerinnen und Spieler setzte es eine 3:10 Niederlage. Versöhnlich hingegen war der Abschluss der 1. Runde: Gegen WBV Graz gab es einen 20 : 3 - Kantersieg. Und das obwohl ohne Pause gleich nach dem Salzburg-Spiel weitergespielt wurde!

Samstag, 8.3.2008, 18:30 Südstadt

ASV Wien - 1. LSK Heindl 7 : 6 (2:2, 4:2, 0:1, 1:1)
Tore für den 1. LSK Heindl: Kirschner M. (4), Enengl (2)

Sonntag, 9.3.2008, 10:15 Südstadt
1. LSK Heindl - PL Salzburg 3 : 10 (1:2, 0:1, 0:2, 2:5)
Tore für den 1. LSK Heindl: Fridrik (2), Tatalovic

Sonntag, 9.3.2008, 13:45 Südstadt
WBV Graz - 1. LSK Heindl 3 : 20 (1:6, 0:6, 1:6, 1:2)
Tore für den 1. LSK Heindl: Kirschner (5), Haider (4), Barta (3), Smerda (3), Fridrik (2), Tatalovic (2), Hartl

Mannschaft:
Bernhard Bayer, Max Kirschner, Sabine Rothberger, Bernhard Fridrik, Philipp Haider, Julia Kirschner, Stefan Tatalovic, Patrick Enengl, Nicolas Pumberger, Thomas Perchthaler, Marco Hartl (K), Konstantin Barta, Jose Eppel, Oliver Smerda, Trainer: Janos Varga

Bundesliga 2. Runde 15.3 - Linz-Gugl:
Als der erwartet schwere Gegner hat sich die Mannschaft aus Salzburg erwiesen. In der 2. Bundesliga-Runde gab es für die ersatzgeschwächte Linzer Mannschaft nichts zu holen - es setzte eine klare 6 : 11 Niederlage. Zudem war unser Torschütze vom Dienst und Nachwuchstrainer Janos Varga nach seinem Rauswurf in der 1. Runde noch gesperrt. Einmal mehr als Bollwerk in der Verteidigung erwies sich wieder Torhüter David Nagy, der wieder sensationell die Bälle heraus fischte. Wermutstropfen dieser Runde: Stefan Patuzzi war mit einer Schiedsrichterentscheidung gegen ihn gar nicht einverstanden und tat dies auch lautstark kund - Ergebnis: Ausschluss bereits nach 4 Minuten im 1. Viertel und Sperre für das nächste Spiel gegen Klosterneuburg, welches wiederum auf der Gugl stattfindet.

Samstag, 15.3.2008, 16:30 Linz-Gugl
1. LSK Heindl - PL Salzburg 6 : 11 (1:6, 1:2, 2:3, 2:0)
Tore für den 1. LSK Heindl: Lang (3), Enengl (2), Traxler

Mannschaft:
1 David Nagy (T)
2 Peter Mergl
3 Bernhard Fridrik
4 Günter Schmied (K)
5 Stefan Patuzzi
7 Thomas Lang
8 Gerald Traxler
9 Markus Bruckner
10 Patrick Enengl
11 Travis Kirton
13 Marco Hartl
Spielertrainer: Günter Schmied

1. Runde der U12 Wasserball-Schülermeisterschaft 29.3 – 30.3 Südstadt
2 Siege der jüngsten Wasserballer des 1. LSK Heindl zum Saisonstart der U12 Wasserball-Schülermeisterschaft: Wien, Spielstätte BSFZ Südstadt, erstes Turnier in der U12 Schülermeisterschaft. Das jüngste Team des 1LSK Heindl erkämpft zwei klare Siege, gegen den Badener AC (11:2) und Donau Wien (8:1) und eine knappe 6:8 Niederlage gegen den ASV Wien. Samstag Abend treten unsere sechs Jungs, verstärkt durch 2 Spieler aus Klosterneuburg gegen ASV Wien an und geraten im bereits im ersten Viertel 1:5 in Rückstand. "Dann ging der Knopf auf" - ab dem Anschlusstreffer beginnt die Mannschaft in einem Kraftakt und durch starken Teamgeist Tor um Tor aufzuholen. Gutes

Zusammenspiel und angewandte Spieltechnik machen eine Aufholjagd gegen einen körperlich und zahlenmäßig überlegenen ASV Kader möglich. Gut gekämpft, knapp verloren - 6:8 Das gewonnene Selbstvertrauen des Vorabend, beflügelt die U12 am Sonntag morgen zu zwei Spitzenpartien. Wieder ab dem ersten Gegentreffer werden unsere Jungs wachgerüttelt und spielen auf wie die Großen: tolle Pässe, taktische Finessen und enormer Kampfgeist gipfeln in einem 8: 1 Sieg gegen Donau Wien. Hoch motiviert bespielen unsere Linzer Jungs das Südstadt Becken und geigen nun so richtig auf: In der dritten Partie gegen den Badener AC holen sie einen respektablen 11:2 Sieg nach Hause - Gratulation! Aber das wirklich tolle an diesem Turnierwochenende, der Lohn für das konsequente Training im Winter, war dass ein Teamspiel zu erkennen ist, dass Spielzüge gelingen und dass Kinder gegen Kinder spielen, die ähnliche Größen und Gewichtsklassen haben. Vielen Dank noch mal an Klosterneuburg - Stefan und Michael - für die Unterstützung, freut uns, dass wir zusammen spielen können.

Samstag, 29.3.2008, 18:00 Uhr, Südstadt
ASV Wien - 1. LSK Heindl 8 : 6 (5:1, 1:0, 1:4, 1:1)
Tore für den 1. LSK Heindl: Fahrngruber (3), Breitenberger (2), Kafka

Sonntag, 29.3.2008, 9:00 Uhr, Südstadt
Donau Wien - 1. LSK Heindl 1 : 8 (1:0, 0:2, 0:2, 0:4)
Tore für den 1. LSK Heindl: Kafka (4), Breitenberger (2), Kropf, Fahrngruber

Sonntag, 30.3.2008, 11:00 Uhr, Südstadt
BAC - 1. LSK Heindl 2 : 11 (1:1, 0:3, 1:3, 0:4)
Tore für den 1. LSK Heindl: Breitenberger (5), Kafka (3), Fahrngruber (2), Kropf

Mannschaft:
1 Sebastian Kolmer (T)
2 Maxi Kropf (K)
3 Matthias Fahrngruber
5 Schönbeck Michael
7 Felix Kafka
10 Fabian Frisch
12 Thomas Breitenberger
13 Racek Stefan
Trainer: Janos Varga

3 Siege des 1. LSK Heindl in der 3. Bundesliga-Runde:
Sensationelles Wochenende für die Bundesligamannschaft des 1. LSK Heindl: 3 SPIELE - 3 SIEGE ! Im ersten Spiel der 3. Runde hat unsere Bundesligamannschaft Klosterneuburg nach starkem Beginn 8 : 4 besiegt. Zwischenzeitlich gab es im 2. und 3. Viertel einen kleinen Durchhänger, nach einer heftigen Ansprache von Spielertrainer Günter Schmied konnte letztendlich doch ein klarer Sieg heimgefahren werden. Die eigentliche Sensation gelang dem 1. LSK Heindl im Spiel gegen die favorisierten Grazer, die noch am Vorabend in einer wahren Härteschlacht PL Salzburg knapp niedergerungen haben: Mit einem wahren Blitzstart ging unsere Mannschaft gleich zu Beginn 3 : 0 in Führung und diese Führung konnte in einem hin und her wogenden rassigen Spiel bis zum Schluss gehalten werden. Letztes Match, gleicher Spielverlauf: Wieder ein gelungener Auftakt, dann eine schwächere Periode im 2. und 3. Viertel und im 4. wieder die alte Rangordnung hergestellt. Spielertrainer Günter Schmied: "Ich bin sehr zufrieden, die Siege wären ohne die Integrationen der 4 Nachwuchsspieler nicht möglich gewesen."

Samstag, 5.4.2008, 18:00 Linz-Gugl
1. LSK Heindl - USCK Klosterneuburg 8 : 4 (4:0, 0:0, 1:2, 3:2)
Tore für den 1. LSK Heindl: Varga (2), Schmied (2), Lang (2), Schrattbauer, Hartl

Sonntag, 6.4.2008, 9:00 Linz-Gugl
1. LSK Heindl - WBV Graz 9 : 5 (3:0, 2:2, 1:1, 3:2)
Tore für den 1. LSK Heindl: Schmied (2), Lang (2), Schrattbauer (2), Patuzzi (2), Varga

Sonntag, 6.4.2008, 13:00 Linz-Gugl
1. LSK Heindl - Badner AC 11 : 8 (4:2, 1:1, 4:3, 2:1)
Tore für den 1. LSK Heindl: Schmied (4), Patuzzi (2), Lang (2), Schrattbauer, Varga, Fridrik

Mannschaft:
1 David Nagy (T)
2 Gregor Stiebellehner
3 Kurt Schrattbauer
4 Günter Schmied (K)
5 Philipp Haider / 5 Stefan Patuzzi
6 Janos Varga
7 Thomas Lang
8 Franz Huber
9 Peter Mergl
10 Bernhard Fridrik
11 Max Kirschner
12 Markus Bruckner
13 Marco Hartl
Spielertrainer: Günter Schmied

1. Runde der U12 Wasserball-Schülermeisterschaft 6.4 Gugl - Souveräner Sieg des 1. LSK Heindl im letzten Spiel der 1. Runde:
Nichts anbrennen ließ die U12-Schüler-Mannschaft des 1. LSK Heindl im Spiel gegen LZ Tirol: Scheinbar gut haben unsere Nachwuchshoffnungen bei den Siegen der Bundesligamannschaft zugeschaut, denn die auch die U12 legte genauso einen Blitzstart hin - 5 : 0 nach dem 1. Viertel. Aber im Gegensatz zur Kampfmannschaft blieb der Einbruch in den darauf folgenden Vierteln aus, der Sieg war nie gefährdet. Trainer Janos Varga: "Besonders gut gefallen hat mir der Kampfgeist und dass bereits ein Kombinationsspiel erkennbar war."

Sonntag, 6.4.2008, 11:00 Uhr, Gugl
1. LSK Heindl - LZ Tirol 14 : 3 (5:0, 2:0, 3:2, 3:2)
Tore für den 1. LSK Heindl: Kafka (6), Breitenberger (3), Fahrngruber (2), Kropf, Mangolovic, Kisic

Mannschaft:
1 Sebastian Kolmer (T)
2 Maxi Kropf (K)
3 Matthias Fahrngruber
6 Nemanja Mangolovic
7 Felix Kafka
8 Anna Huber
9 Filip Kisic
10 Fabian Frisch
12 Thomas Breitenberger
Trainer: Janos Varga

3. Runde Wasserball-Bundesliga - Einzelspiel 12.4 Salzburg Salzburg-Rif:
Klare Niederlage gegen Tabellenführer PL Salzburg

Samstag, 12.4.2008, 16:00 Salzburg-Rif
PL Salzburg - 1. LSK Heindl 15 : 8 (3:2, 6:1, 1:3, 5:2)
Tore für den 1. LSK Heindl: Patuzzi (4), Hartl, Schrattbauer, Varga, Kirton
Ansprechendes Spiel, aber mit den fehlenden Stammspielern Schmied, Traxler, Lang und Kirschner war das Spiel bald zu Gunsten der Salzburger entschieden. Wir nutzten diese Gelegenheit um auch der zweiten LSK Linie (Huber, Haider, Stiebellehner, ...) viel Spielzeit zu geben, was diese mit einer ausgezeichneten Leistung und tollen Spielzügen quittierten.

Mannschaft: ·
1 David Nagy (T)
2 Gregor Stiebellehner
3 Kurt Schrattbauer
5 Stefan Patuzzi (K)
6 Janos Varga
7 Philipp Haider
8 Franz Huber
9 Peter Mergl
10 Bernhard Fridrik
11 Travis Kirton
12 Markus Bruckner
13 Marco Hartl
Spielertrainer: Stefan Patuzzi

1. Runde U16 Wasserball-Jugendmeisterschaft 2008 19.4 - 20.4 Südstadt BSFZ Südstadt - 2 Siege und eine Niederlage:
Die Überraschung war groß, als unsere Mannschaft am Samstag in die Südstadt kam und plötzlich 4 x 8 Minuten gespielt wurde, obwohl im Schreiben des OSV 4 x 7 Minuten für die U16 ausgeschrieben wurden. Dies ist übrigens die selbe Spieldauer wie im Grunddurchgang der Herrenbundesliga, nur in der U18, U20 und im Bundesliga-Play off dauert das Match 4 x 8 Minuten reine Spielzeit.

Samstag, 19. April 2008, 19:45 BSFZ Südstadt
1. LSK Heindl - PL Salzburg 17 : 3 (1:1, 5:0, 7:2, 4:0)
Tore für den 1. LSK Heindl: Kirschner (6), Fridrik (3), Haider (3), Pumberger (2), Perchthaler, Enengl, Jakovljevic
Äußerst nervös und auf Grund von ungewöhnlichen Entscheidungen des Schiedsrichter verunsichert ging PL Salzburg nach nur 49 Sekunden in Führung und die Mannschaft des 1. LSK Heindl unter der Führung von Kapitän Max Kirschner konnte im 1. Viertel nur mehr den Ausgleich erzielen. Trainer Janos Varga gelang es in der Pause Ruhe und Geduld in die Mannschaft zu bringen und von da an gab es keinen Zweifel mehr, wer das Sagen im Wasser hat. Salzburg wurde immer wieder vorbildlich ausgekontert, der Kantersieg war das logische Ergebnis der perfekten Torausbeute. Wermutstropfen waren die 11 gegen uns ausgesprochenen 20-Sekunden-Auschlüsse, die in keinem Zusammenhang zu unserer Spielweise standen, da der Leistungsunterschied dafür einfach zu groß war. Durch die äußerst späte Beginnzeit und einer Bruttospielzeit von 75 Minuten kamen unsere Jungs erst gegen 22 Uhr zum Abendessen, nicht gerade ideal für die Erholungsphase, vor allem wenn die Mannschaft am nächsten Tag um 8 Uhr wieder in der Halle sein muss.

Sonntag, 20. April 2008, 9:00 BSFZ Südstadt
ASV Wien - 1. LSK Heindl 10 : 16 (1:3, 5:5, 4:2, 0:6)
Tore für den 1. LSK Heindl: Kirschner (6), Haider (4), Perchthaler (2), Enengl (2), Pumberger, Jakovljevic
Obwohl die Nacht doch kurz war, ließen die Jungs des 1. LSK Heindl gegen den Vorjahresmeister ASV Wien nichts anbrennen und gingen sofort 3 : 0 in Führung. Das 2. Viertel wogte hin und her, 10 Tore - 5 auf jeder Seite ist Beweis

genug dafür. Und im 3. Viertel gab es eine kleine Schwächephase, die Wiener kamen nach einer zwischenzeitlichen 10 : 7 Führung gar zum 10 : 10 Ausgleich. Doch die Mannschaft bewies Moral und Kondition im Schlussviertel und gewann dieses klar 6 : 0. Obwohl dieses Match wesentlich verbissener und körperbetont gespielt wurde als das Samstagspiel, gab es nur 2 Ausschlüsse gegen den 1. LSK Heindl.

Sonntag, 20. April 2008, 12:15 BSFZ Südstadt
1. LSK Heindl - LZ Tirol 7 : 11 (1:5, 0:1, 4:3, 2:2)
Tore für den 1. LSK Heindl: Kirschner (3), Enengl (2), Perchthaler, Pumberger
Mit diesem Spitzenspiel der beiden bis dahin unbesiegten Mannschaften 1. LSK Heindl - LZ Tirol hatte wohl vor der 1. Runde niemand gerechnet, nachdem der LSK im Vorjahr Vizemeister wurde und die Innsbrucker nur 2 Punkte in der gesamten Saison holten. Doch die Tiroler haben sich mit Bregenzer und Klosterneuburger Spieler verstärkt, sodass es im letzten Match um die Tabellenführung ging. Einen Schock gab es gleich im 1. Viertel, der befürchtete Einbruch kam doch, zu viel Substanz hatte das Wiener Spiel gekostet. Es wurde grottenschlecht gespielt und Trainer Janos Varga sah sich sogar gezwungen, die komplette Stammmannschaft auszutauschen und gegen die 2. Garnitur zu ersetzen - 1 : 5. Auch im 2. Viertel hatte sich unser Team noch immer nicht erfangen und Tirol ging mit 5 Toren Unterschied in Führung. Dann zeigten unsere Burschen in den beiden letzten Viertel ihr großes Kämpferherz, erspielten sich gute Chance, die leider unglücklich vergeben wurden und es bestand die berechtigte Hoffnung, das Spiel noch umdrehen zu können. Leider hat DER Wiener Schiedsrichter mit seinen 9 20-Sekunden-Auschlüssen, den offensichtlichen Fehlentscheidungen (sogar Wiener Zuschauer sahen das so) und irregulär gegebenen Tiroler Treffern dafür, dass das Spitzenspiel aus Linzer Sicht kein Happyend nahm. Die Frage sei erlaubt, wie es sein kann, dass in Österreich so unterschiedlich gepfiffen wird, obwohl wir aus eigener Erfahrung wissen - international wesentlich härter gespielt wird. Dies hat nichts damit zu tun, dass es eine Niederlage setzte - besseren Mannschaften haben wir noch immer zur Leistung gratuliert - aber es ist schon sehr bitter, auf diese Art und Weise nicht die Chance zu haben siegen zu können.
In der Tabelle führt LZ Tirol mit 6 Punkten vor dem 1. LSK Heindl (4), ASV Wien (2) und den sieglosen Salzburgern. Die nächste Runde findet am 28.6 und 29.6 statt, Spielort ist das Sportbecken des Linzer Parkbads. Wir hoffen schon jetzt auf zahlreiche Unterstützung für die Linzer Mannschaft.

Mannschaft:
1 Bernhard Bayer (T)
2 Maximilian Kirschner (K)
4 Bernhard Fridrik
5 Philipp Haider
6 Christoph Wolfinger
7 Stefan Tatalovic
8 Patrick Enengl
9 Matej Jakovljevic
10 Markus Stangl
11 NicolasPumberger
12 Thomas Perchthaler
Trainer: Janos Varga

4. Runde Wasserball Bundesliga 2008 26.4 – 27.4. Südstadt / Klosterneuburg - 2 tolle Siege des 1. LSK Heindl:

Samstag, 26.4.2008, 18:30 BSFZ Südstadt
Badner AC - 1. LSK Heindl 12 : 15 (3:4, 3:5, 4:3, 2:3)
Tore für den 1. LSK Heindl: Schmied (6), Lang (3), Varga (2), Patuzzi (2), Kirschner, Schrattbauer
Gutes und ausgeglichenes Spiel, in dem man nach anfänglichem Rückstand gegen Ende des ersten Viertels doch eine knappe Führung herausarbeiten konnte, die im zweiten Spielabschnitt ausgebaut wurde. Anfang des dritten Viertels wurde es nochmals eng, als der Gegner bis auf ein Tor herankam, dann konnte man das Spiel aber sicher nach Hause bringen. Mann des Spiels war U16-Kapitän Max Kirschner, der neben einem Tor und vier Assists den Gegnern in der

Verteidigung nach Belieben die Bälle stibitzte, wovon auch Günter Schmied bei seinen Kontertoren profitierte.

Sonntag, 27.4.2008, 10:00 Klosterneuburg
USC Klosterneuburg - 1. LSK Heindl 7 : 9 (1:5, 1:0, 2:0, 3:4)
Tore für den 1. LSK Heindl: Varga (4), Schrattbauer (3), Lang, Schmied
Im kleinen Klosterneuburger Becken war nach einem guten ersten Viertel plötzlich ziemlich der Wurm drin und neben einigen 100%igen Chancen die im zweiten Viertel vergeben wurden, vergab man im dritten Viertel sogar einen 5 m. Erst Janos Varga brachte die Mannschaft im vierten Viertel mit sehenswerter Einzelleistung wieder auf die Siegerstraße zurück, wobei auch drei Tore von Kurt Schrattbauer und die wieder einmal hervorragende Defensivleistung der Jungen (Hartl, Kirschner, Enengl, Haider und Nagy) einen wichtigen Beitrag leisteten. In der Tabelle ist der 1.LSK Heindl nun punktegleich mit WBV Graz Zweiter, Graz hat jedoch ein Spiel weniger bestritten. Tabellführer und wohl fix fürs Playoff qualifiziert ist PL Salzburg, die Entscheidung um den 2. Playoff-Platz fällt zwischen Linz und Graz.

Mannschaft:
1 David Nagy (T)
2 Max Kirschner
3 Kurt Schrattbauer
4 Günter Schmied (K)
5 Stefan Patuzzi
6 Janos Varga
7 Thomas Lang
8 Markus Bruckner
9 Patrick Enengl
10 Philipp Haider
12 Travis Kirton
13 Marco Hartl
Spielertrainer: Günter Schmied

5. Runde Wasserball Bundesliga 2008 24.5 – 25.5 Salzburg-Rif
Mit 2 Siegen erreicht der 1. LSK Heindl souverän das Play-off: Keinen Zweifel ließen unsere Bundesliga-Wasserballer offen, dass das Team gewillt war, das Play-off zu erreichen: Donau wurde 11 : 9 und der direkte Konkurrent um den 2. Play-off Platz Graz 9 : 8 besiegt. Da waren nicht einmal mehr die fix eingerechneten Punkte gegen Feuerwehr Wien nötig – diese sind nämlich erst gar nicht angereist. Nächstes Wochenende beginnt in der Südstadt bereits das Play-off.
Matchwinner für den 1. LSK Heindl war in beiden Spielen einmal mehr unser Nachwuchstrainer Janos Varga: 47 Jahre, topfit, ein Spielmacher und Vollstrecker, wie er im Wasserballlehrbuch steht – nicht umsonst hat Janos lange Zeit in der ungarischen Nationalmannschaft gespielt und dabei auch einen Vizeweltmeistertitel errungen („mehr war gegen die UdSSR nicht erlaubt“) und nebenbei auch noch Bronze bei der Europameisterschaft.

Samstag, 24.5.2008, 18:00 Salzburg-Rif
1. LSK Heindl – Donau Wien 11 : 9 (4:2, 2:3, 1:3, 4:1)
Tore: Varga (5), Schmied (3), Kirschner, Patuzzi, Lang

Sonntag, 25.5.2008, 11:00 Salzburg-Rif
1. LSK Heindl – WBV Graz 9 : 8

Sonntag, 25.5.2008, 14:00 Salzburg-Rif
1. LSK Heindl – SKV Feuerwehr (SKVF nicht angetreten)

Tabelle nach Grunddurchgang:

1. PL Salzburg 11Sp 18 Pkte +91
2. 1. LSK Heindl 11Sp 16 Pkte +6
3. WBV Graz 12Sp 16 Pkte +2
4. Donau Wien 12Sp 14 Pkte 0
5. SKV Feuerwehr 10Sp 7 Pkte -32
6. Badener AC 11Sp 5 Pkte -32
7. USC Klosterneuburg 11Sp 2 Pkte -45

Mannschaft:
1 David Nagy (T)
2 Max Kirschner
3 Kurt Schrattbauer
4 Günter Schmied
5 Stefan Patuzzi (K)
6 Janos Varga
7 Thomas Lang
8 Gerald Traxler
10 Philipp Haider
13 Marco Hartl
Spielertrainer: Günter Schmied

1. Play-off Runde Wasserball Bundesliga 2008 31.5 – 1.6 BSFZ Südstadt - der 1. LSK Heindl ist krasser Außenseiter in der 1. Play-off Runde:
Selbst die größten Optimisten rechneten nicht mit einer Play-off Teilnahme unserer Bundesligawasserballer. Deshalb konnte nur mit 6 Spielern angereist werden, die Mannschaft wurde mit Gastspielern der anderen Teams aufgefüllt und die Spiele als Trainingsspiele gewertet.

2. Runde der U18 Wasserball-Juniorenmeisterschaft 7.6 – 8.6 Salzburg Leopoldskron
Sensationeller Sieg gegen Salzburg: Tolle Leistung unserer U18 SpielerInnen im Spitzenspiel gegen PL Salzburg: Die Favoriten aus Salzburg konnten nach eine starken kämpferischen und spielerischen Leistung 10 : 7 bezwungen werden. Erfolgstrainer Janos Varga: „Nach der Schlappe im März haben wir gut trainiert und das hat sich wirklich ausgezahlt“. Spielentscheidend war die starke Vorstellung im 2. Viertel, das 6 : 1 an die Linzer ging. Weniger lustig war, dass weder ASV Wien noch WBV Graz anreisten, da beide Mannschaften keine 7 Spieler für eine Mannschaft zusammenkratzen konnten.

Samstag, 7.6.2008, 16:30 Salzburg Leopoldskron
PL Salzburg - 1. LSK Heindl 7 : 10 (2:1, 1:6, 2:2, 2:1)
Tore für den 1. LSK Heindl: Hartl (3), Kirschner M (2), Enengl (2), Barta (2), Fridrik

1. LSK Heindl - ASV Wien Wien nicht angetreten

1. LSK Heindl - WBV Graz Graz nicht angetreten

Mannschaft:
1 Bernhard Bayer (T)
2 Max Kirschner
3 Sabine Rothberger
4 Bernhard Fridrik
5 Philipp Haider
6 Jose Eppel

7 Julia Kirschner
8 Patrick Enengl
9 Oliver Smerda
10 Konstantin Barta
11 Nicolas Pumberger
12 Thomas Perchthaler
13 Marco Hartl (K)
Trainer: Janos Varga

2. Runde der U12 Wasserball-Schülermeisterschaft
2. Play-off Runde Wasserball Bundesliga 2008 14.6 – 15.6 Innsbruck Tivoli
In Innsbruck wird neben Fußball auch noch Wasserball gespielt und das mit Groß (Bundsliga) und Klein (U12): Nachdem unsere jüngsten WasserballerInnen in der 1. Runde in 4 Spiele 3 glanzvolle Siege erringen konnten, geht es nun im Tivoli-Freibad um die Tabellenführung. Jedoch ist wie immer ASV Wien ein harter Brocken, der erst zu bezwingen ist. Im ersten Spiel konnte LZ Tirol nach hartem Kampf mit 2 Toren Unterschied bezwungen werden. Leider ging das Spitzenspiel um die Tabellenführung gegen ASV Wien doch klar verloren, aber mit einem Torreigen ohne Gegentreffer war auch Trainer Janos Varga mit seinen jüngsten Schützlingen sehr zufrieden.

Schüler U12: Samstag, 14.6.2008, 15:00 Innsbruck Tivoli
LZ Tirol - 1. LSK Heindl 8 : 10 (1:4, 4:4, 2:1, 1:1)
Tore für den 1. LSK Heindl: Kafka (5), Breitenberger (2), Donis (2), Racek

Samstag, 14.6.2008, 17:00 Innsbruck Tivoli
1. LSK Heindl - ASV Wien 4 : 8 (0:1, 1:4, 3:1, 0:2)
Tore für den 1. LSK Heindl: Kafka (2); Breitenberger (2)

Sonntag, 15.6.2008, 9:00 Innsbruck Tivoli
1. LSK Heindl – Badener AC 14 : 0 (4:0, 2:0, 2:0, 6:0)
Tore für den 1. LSK Heindl: Breitenberger (5), Kafka (3), Kropf (2), Donis (2), Fahrgruber, Frisch

Sonntag, 15.6.2008, 12:00 Innsbruck Tivoli
1. LSK Heindl – Donau Wien verschoben

Bundesliga: Samstag, 14.6.2008, 16:00 Innsbruck Tivoli
WBC Tirol - 1. LSK Heindl 27 : 3 (8:3, 6:0, 7:0, 6:0)
Tore für den 1. LSK Heindl: Kirton, Fahrngruber, Guggenberger

Sonntag, 14.6.2008, 10:30 Innsbruck Tivoli
ASV Wien - 1. LSK Heindl 13 : 12 (4:1, 1:5, 7:3, 1:3)
Tore für den 1. LSK Heindl: Varga (6), Fahrngruber (3), Kirton (2), Haderer

Sonntag, 14.6.2008, 14:00 Innsbruck Tivoli
PL Salzburg - 1. LSK Heindl 15 : 7 (0:2, 3:2, 4:2, 8:1)
Tore für den 1. LSK Heindl: Varga (5), Musial (2)

Mannschaft U12:
1 Sebastian Kolmer (T)
2 Maxi Kropf
3 Matthias Fahrngruber
4 Filip Kisic
6 Stefan Racek

7 Felix Kafka (K)
9 Sebastian Donis
10 Fabian Frisch
12 Thomas Breitenberger
13 Irina Lang
Trainer: Janos Varga

Mannschaft Bundesliga:
1 David Nagy (T)
2 Travis Kirton
3 Ali Fahrngruber
4 Haderer
5 Musial
7 Janos Varga
8 Patrick Enengl
9 Franz Huber
11 Guggenberger
Trainer: Janos Varga

3. Runde der U12 Wasserball-Schülermeisterschaft 21.6 – 22.6 Baden Strandbad - 3 tolle Siege des 1. LSK Heindl:

U12: Samstag, 21.6.2008, 17:00 Strandbad
Baden Donau Wien - 1. LSK Heindl 0 : 12
Das Spiel wurde strafverifiziert, da Donau mit zu wenigen Spielern anreiste. Trotzdem wurde ein Trainingsspiel 6 gegen 6 abgehalten, unser Sebastian Donis wurde an die Wiener „verliehen“, er erzielte gleich 6 der 8 Tore bei dem Spiel, das 17 : 8 an die Linzer Nachwuchstalente ging.

Sonntag, 22.6.2008, 10:00 Strandbad Baden
Badener AC - 1. LSK Heindl 3 : 21 (1:5, 0:5, 1:5, 1:6)
Tore für den 1. LSK Heindl: Breitenberger (8), Kafka (4), Fahrngruber (4), Donis (2), Lang (2), Kropf

Sonntag, 22.6.2008, 12:00 Strandbad Baden
ASV Wien - 1. LSK Heindl 2 : 7 (0:1, 1:1, 1:2, 0:3)
Tore für den 1. LSK Heindl: Kafka (3), Breitenberger (2), Kropf, Donis
12:00 High Noon gegen den ASV Wien. das sicherlich heißeste spiel des Turniers. Hart erkämpfter Sieg gegen den Respektgegener ASV, der heute ohne seinen Centerstürmer Marco "der Panzer" angetreten war. Spitzenleistungen in der Defence: Kolmer, Kropf, Frisch, tolle Flügelassists von Lang und Donis auf den Center Kafka oder die Flügel Fahrngruber und Breitenberger. Hitzige Zweikämpfe, voller Körpereinsatz und wendige Spielzüge brachten das Badener Strandbad zum kochen. Ein gelungenes Wochenende unseres U12 Nachwuchsteams, 3 klare Siege heimgeholt, Danke an Irina und Sebastian für den starken Support. Danke an den Veranstalter BAC - tolle Atmosphäre!

Mannschaft U12:
1 Sebastian Kolmer (T)
2 Maxi Kropf
3 Matthias Fahrngruber
4 Filip Kisic
6 Stefan Racek
7 Felix Kafka
9 Sebastian Donis

10 Fabian Frisch
12 Thomas Breitenberger (K)
13 Irina Lang
Trainer: Janos Varga

2. Runde der U16 Wasserball-Schülermeisterschaft 28.6 – 29.6 Parkbad Linz - Sieg und Niederlage für den 1. LSK Heindl:
Nur 3 statt geplanten 6 Spiele standen dieses Wochenende im Linzer Parkbad auf der Tagesordnung: ASV Wien hat vor 2 Tagen abgesagt und der OSV hat ohne die anderen Vereine zu fragen, den Spielplan geändert. Fadenscheinige Begründung der Wiener: zu viele Spieler fahren bereits in den Urlaub – als veranstaltender Verein fragt man sich, war das nicht bei der Erstellung des Spielplans im Februar bekannt oder gelten im Osten von Österreich eine ganz neue Ferienregeln, die erst diese Woche beschlossen wurden? Oder wo sind die anderen der „60 Kindern, die immer im Training sind“ (O-Ton eines Wiener Trainers)? Und wenn schon ein paar U16-Spieler heimfahren, dann kann auch mit einer jüngeren Mannschaft angetreten werden. Es gibt viele Optionen, wenn man nur möchte. Die Schlussfolgerung wird dem geneigten Leser überlassen. Jedenfalls fiel für den 1. LSK Heindl ein publikumswirksame sonntägiges Spiel aus. Spieler, Trainer, Funktionäre, Sponsoren sind dementsprechend verärgert und der Verein behält sich vor, die entstandenen Kosten aus Bädermieten und Miete der Anzeigentafel dem OSV bzw. dem ASV rückzuverrechnen. JEDENFALLS IST DAS EINE TOTALE UNSPORTLICHKEIT DES ASV UND DES OSV !!!!

Schüler U16: Samstag, 28.6.2008, 18:00 Parkbad -Sportbecken
1. LSK Heindl – LZ Tirol 3 : 5 (1:0, 1:1, 1:1, 0:3)
Tore für den 1. LSK Heindl: Fridrik (2), Kirschner
Ein mehr als durchwachsenes Spiel für unsere Jungs des 1. LSK Heindl: Am Anfang kaltblütig in Führung gegangen und diese 3 Viertel lang behauptet. Im 4. Viertel einige hochkarätige Chancen vergeben und im Gegenzug ein Kontertor eingefangen. So kann ein Spiel nicht gewonnen werden.

Sonntag, 29.6.2008, 12:00 Parkbad -Sportbecken
1. LSK Heindl – PL Salzburg 16 : 3 (3:0, 4:1, 6:2, 3:0)
Tore für den 1. LSK Heindl: Kirschner (5), Haider (4), Fridrik (2), Perchthaler (2), Enengl, Stangl, Pumberger
Die Moralpredigt von Trainer Janos Varga („mit 3 Toren kann kein Wasserballspiel gewonnen werden“) hat gewirkt. Wie ausgewechselt präsentierte sich unsere Mannschaft – mit Engagement, Kampfgeist und tollen Spielzügen wurde den Salzburger keine Chance gelassen und ein verdienter Heimsieg gefeiert.

Samstag, 28.6.2008, 17:00 Parkbad -Sportbecken PL Salzburg – ASV Wien entfallen
Sonntag, 29.6.2008, 9:00 00 Parkbad -Sportbecken ASV Wien – LZ Tirol entfallen
Sonntag, 29.6.2008, 10:00 00 Parkbad –Sportbecken PL Salzburg – LZ Tirol 3 : 14
Sonntag, 29.6.2008, 13:00 00 Parkbad -Sportbecken 1. LSK Heindl – ASV Wien entfallen

Mannschaft:
1 Bernhard Bayer (T)
2 Maximilian Kirschner (K)
3 Mario Sliskovic
4 Bernhard Fridrik
5 Philipp Haider
8 Patrick Enengl
9 Matej Jakovljevic
10 Markus Stangl
11 NicolasPumberger
12 Thomas Perchthaler
Trainer: Janos Varga

Wasserballspiel am Pleschinger See - Weltmeister und Olympiasieger in Linz 11.7 - 12.7 Pleschinger See
Ungarische Weltklasse-Mastersmannschaft spielt gegen eine Österreichische Auswahl: Letztes Wochenende haben wir unsere Wasserballanlage am Pleschinger See aufgebaut und dieses Wochenende wird diese standesgemäß eingeweiht: DIE ungarische Mastermannschaft aus Budapest kommt nach Linz um als Vorbereitung für ein Turnier 2 Trainingsspiele zu absolvieren. Die Budapester Mannschaft ist zwar schon ein bisschen älter, besteht aber aus unzähligen ehemaligen Weltmeister, Olympiasiegern, Cupsiegern und ungarischen Meistern. Und wie fit die „alten" Herren sind, hat unsere Nachwuchstrainer Janos Varga bewiesen, der mit seinen 47 Jahren bester Torschütze der Linzer Bundesliga-Mannschaft war. Gegner wird eine gemischte österreichische Mannschaft sein, bestehend aus Linzer Bundesligaspielern und Nachwuchstalenten, sowie Wasserballern aus Salzburg und Baden, die es sich nicht nehmen lassen, extra anzureisen. Möglich gemacht hat das Ganze Janos Varga, der selbst mit der ungarischen Nationalmannschaft Vizeweltmeister war, und noch immer einen ausgezeichneten Ruf in Ungarn genießt. Er freut sich schon riesig, gegen seinen ehemaligen Kumpel spielen zu dürfen. Das Ganze findet am Freitag 11.7 ab 18 Uhr und Samstag ab 16 Uhr statt und wir möchten alle Freunde des Wasserballsports recht herzlich einladen.
Wasserballanlage im Pleschinger See 6.7

Berufsfeuerwehr Linz und ÖRW haben gemeinsam mit dem 1. LSK Heindl ein Wasserballfeld im Pleschinger See aufgebaut: Dank des unermüdlichen Einsatzes von Leo Enengl und der administrativen Organisation von Stefan Patuzzi konnte heute die Wasserballanlage im Pleschinger See aufgebaut werden. Die Tore hat das Olympiazentrum Gugl spendiert (es werden neue gekauft), Leinen und Schwimmkörper hat Leo organisiert. Die Berufsfeuerwehr hat im Rahmen einer Übung die Eckbojen versenkt und die LINZ AG hat als Grundeigentümerin der Benutzung zugestimmt – Herzlichen Dank!

3. Runde der U16 Wasserball-Schülermeisterschaft
Einzelspiel der U12 Wasserball-Schülermeisterschaft 13.9 - 14.9 Innsbruck Tivoli - 2 Siege und 2 Niederlagen für unsere beiden Nachwuchsmannschaften:
Nach dem anstrengenden Trainingslager im Land des neunfachen Wasserballolympiasieger Ungarn (darunter zuletzt drei Mal in Folge, sowie 2000, 2004, 2008) gab es spannende Spiele im Freibad des Innsbrucker Tivoli. Die U16-Mannschaft, angeführt von Kapitän Max Kirschner setzte sich 2 mal klar gegen ASV Wien und PL Salzburg durch. Gegen LZ Tirol gab es eine knappe Niederlage mit einem Tor Unterschied. Die Jüngsten mussten ebenfalls gegen Innsbruck eine Niederlage einstecken.

Schüler U16: Samstag 13.9.2008, 17:30 Innsbruck – Tivoli
LZ Tirol - 1. LSK Heindl 6 : 5 (1:1, 2:2, 2:1, 1:1)
Tore für den 1. LSK Heindl: Enengl (2), Fridrik, Haider, Pumberger
Buchstäblich ins Wasser gefallen ist die geplante Revanche für die Niederlage in Linz. Bei sintflutartigen Regengüssen schossen die Tiroler 2 „Steirergoals" und unsere Jungs konnten das Spiel nicht mehr umdrehen.

Sonntag 14.9.2008, 10:00 Innsbruck – Tivoli
ASV Wien - 1. LSK Heindl 4 : 12 (0:6, 1:1, 3:2, 0:3)
Tore für den 1. LSK Heindl: Kirschner (6), Haider (3), Fridrik, Pumberger, Enengl
8,3 Grad in Innsbruck, dazu Regen – keine optimalen Bedingungen für ein Wasserballmatch im Freibad. Deshalb waren unsere Spieler „taufrisch" und ließen gegen die Wiener nichts anbrennen.

Sonntag 14.9.2008, 13:00 Innsbruck – Tivoli
PL Salzburg - 1. LSK Heindl 1 : 20 (1:5, 0:3, 0:8, 0:4)
Tore für den 1. LSK Heindl: Kirschner (5), Fridrik (4), Haider (4), Pumberger (3), Tatalovic (2), Jakovljevic, Stangl
Ohne Probleme konnten die Salzburger, die eigentlich mit einer u14-Mannschaft antraten, besiegt werden.

Schüler U12: Sonntag 14.9.2008, 12:00 Innsbruck – Tivoli

LZ Tirol - 1. LSK Heindl 4 : 2 (1:0, 1:0, 1:1, 1:1)
Tore für den 1. LSK Heindl: Irina Lang, Sebastian Donis
"Die Tore, die man nicht schießt, kriegt man" – Diese alte Sportlerweisheit hat sich wieder einmal bewahrheitet. Schüsse aus dem spitzen Winkel, Querlatten- und Stangenschüsse, Wasserplatscher direkt vor den gegnerischen Goalie. Center Felix Kafka, permanent gedeckt von 2 Tirolern fand heute kaum Platz um zu scoren. 2 mal gelangen Pässe die zu unseren 2 Toren führten: auf Sebastian Donis und auf die Lang Irina, die souverän mit "links " einnetzte. Ansonsten eine planlose Partie, chaotisch im Zusammenspiel: Innsbruck hat zu Recht gewonnen, sind wohl auch besser an die 7 Grad Celsius gewöhnt. Nicht nur der Himmel weinte nach dem spiel. Nächstes Mal wird's besser, Jungs und Mädels!

Mannschaft U16:
1 Bernhard Bayer (T)
2 Maximilian Kirschner (K)
4 Bernhard Fridrik
5 Philipp Haider
6 Stefan Tatalovic
9 Matej Jakovljevic
10 Markus Stangl 1
1 Nicolas Pumberger
12 Thomas Perchthaler
13 Patrick Enengl
Trainer: Janos Varga

Mannschaft U12:
1 Sebastian Kolmer (T)
3 Matthias Fahrngruber
5 Schönbeck Michael
6 Maxi Kropf
7 Felix Kafka
8 Sebastian Donis
9 Nemanja Manojlovic
10 Fabian Frisch
11 Filip Kisic
12 Thomas Breitenberger
13 Irina Lang

4. Runde der U18 Wasserball-Juniorenmeisterschaft 1.11 Salzburg Rif - **SILBER FÜR UNSERE JUNIOREN!**

Eigentlich war die 4. Runde des U18 Meisterschaft für das Wochenende 8. – 9.11 angesetzt, gespielt werden sollte im Olympiazentrum Gugl in Linz. Da aber der Umbau doch länger dauert als vorgesehen und es nach der Wiedereröffnung der Gugl schwierig wäre, die beiden Spiele unterzubringen, hat sich der 1. LSK Heindl dazu entschlossen in Salzburg anzutreten. Und unsere Salzburger Wasserballfreunde haben in bewährter Manier die Spiele organisiert. In den beiden letzten Spielen ging es um den Meistertitel in der U18-Juniorenklasse. Im direkten Duell gab es heuer jeweils einen Sieg für PL Salzburg zu Beginn des Jahres und einen für den 1. LSK Heindl in der 2. Runde. In beiden Spielen erwies sich PL Salzburg als würdiger Meister bei den Junioren, unsere Mannschaft konnte nur am Anfang mithalten und die Salzburger feierten zu recht 2 Siege.

Samstag, 1.11.2008, 15:00 Salzburg Rif
PL Salzburg - 1. LSK Heindl 13:4 (3:3, 4:1, 1:0, 5:0)
Tore für den 1. LSK Heindl: Fridrik, Haider, Enengl, Pumberger

Samstag, 1.11.2008, 17:30 Salzburg Rif
1. LSK Heindl - PL Salzburg 2:13 (1:3, 0:4, 0:3, 1:3)
Tore für den 1. LSK Heindl: Fridrik, Haider
Auf Grund des Nichtantretens von ASV Wien und WBV Graz in der 2. Runde wurden beide Mannschaften von der laufenden Meisterschaft ausgeschlossen.

Mannschaft:
1 Bernhard Bayer (T)
2 Max Kirschner
3 Sabine Rothberger
4 Bernhard Fridrik
5 Philipp Haider (K)
6 Julia Kirschner

7 Stefan Tatalovic
8 Patrick Enengl
11 Nicolas Pumberger
12 Thomas Perchthaler
13 Marco Hartl
Trainer: Janos Varga

4. Runde der U16 Wasserball-Jugendmeisterschaft 15.11 – 16.11 Salzburg Rif - **SILBER FÜR UNSERE U16-JUGEND – 3 SIEGE IN SALZBURG!**

In der letzten Runde der Wasserball-U16 Meisterschaft gab es dieses Wochenende klare Siege des 1. LSK Heindl gegen PL Salzburg und ASV Wien. Im letzten Spiel kämpfte unser Team unter der Führung von Kapitän Philipp Haider tapfer und konnte dem Meister LZ Tirol nach spannendem Spiel einen knappen Sieg abringen. Trainer Janos Varga: „Die Meisterschaft haben wir bereits im Frühling, vor allem durch die Heimniederlage im Parkbad gegen Tirol, vergeben. Wie wir gesehen haben, wäre mehr drinnen gewesen, aber wir dürfen nicht unbescheiden sein – Silber ist auch schön. Wir gehen jedenfalls mit Zuversicht ins nächste Jahr. Ab Dienstag dürfen wir wieder im Olympiazentrum Gugl trainieren und dann fängt die Vorbereitung für die nächste Saison an."

Samstag, 15.11.2008, 17:30 Salzburg Rif
PL Salzburg - 1. LSK Heindl 5 : 14 (0:4, 2:6, 2:3, 1:1)
Tore für den 1. LSK Heindl: Fridrik (4), Enengl (4), Kirschner (2), Haider (2), Tatalovic, Perchthaler

Sonntag, 16.11.2008, 10:00 Salzburg Rif

1. LSK Heindl – ASV Wien 14 : 3 (2:1, 4:0, 3:0, 5:2)
Tore für den 1. LSK Heindl: Kirschner (3), Haider (3), Tatalovic (3), Enengl (3), Pumberger, Perchthaler

Sonntag, 16.11.2008, 13:00 Salzburg Rif
1. LSK Heindl – LZ Tirol 11 : 9 (2:2, 3:1, 4:2, 2:4)
Tore für den 1. LSK Heindl: Stangl (4), Fridrik (3), Kirschner, Tatalovic, Enengl, Pumberger

Tabelle (Endstand):
1. LZ Tirol 22 Pkte Tore +97
2. 1. LSK Heindl 18 Pkte Tore +87
3. ASV Wien 5 Pkte Tore -66
4. PL Salzburg 3 Pkte Tore -118

Mannschaft:
1 Bernhard Bayer (T)
2 Max Kirschner
3 Mario Sliskovic
4 Bernhard Fridrik
5 Philipp Haider (K)
7 Stefan Tatalovic
8 Patrick Enengl
10 Markus Stangl
11 Nicolas Pumberger
12 Thomas Perchthaler
Trainer: Janos Varga

4. Runde der U12 Wasserball-Schülermeisterschaft 13.12 – 14.12 Linz - Gugl - **Silber für die U12 Wasserball-Mannschaft des 1. LSK !**
Nichts anbrennen ließen unsere Jungs und Mädels des U12 –Teams – 3 klare Siege gegen Baden, Donau und Tirol und ein hart erkämpftes 5:5 gegen Meister ASV Wien und der 2. Platz war perfekt – Herzlichen Glückwunsch!

Schüler U12: Samstag, 13.12.2008, 16:00 Linz - Gugl
1. LSK Heindl - ASV Wien 5 : 5 (0:0, 3:2, 0:2, 2:1)
Tore für den 1. LSK Heindl: Donis (2), Manojlovic (2), Breitenberger

Samstag, 13.12.2008, 16:00 Linz - Gugl
1. LSK Heindl - Badener AC 12 : 2 (4:1, 3:0, 2:0, 3:1)
Tore für den 1. LSK Heindl: Donis (3), Manojlovic (3), Kisic (2), Fahrngruber, Kafka, Breitenberger

Sonntag, 14.12.2008, 10:00 Linz - Gugl
1. LSK Heindl - Donau Wien 14 : 3 (4:0, 6:1, 3:1, 1:1)
Tore für den 1. LSK Heindl: Manojlovic (4), Kropf (3), Breitenberger (3), Kafka (3), Fahrngruber

Sonntag, 14.12.2008, 13:00 Linz - Gugl
1. LSK Heindl - LZ Tirol 11 : 1 (3:0, 4:0, 2:1, 2:0)
Tore für den 1. LSK Heindl: Donis (4), Kafka (3), Breitenberger (2), Kisic, Manojlovic

Mannschaft U12:
1 Sebastian Kolmer (T)
2 Maxi Kropf

3 Matthias Fahrngruber
4 Sabina Kropf
5 Sebastian Donis
6 Filip Kisic
7 Felix Kafka (K)
8 Pia Hochholzer
9 Sabrina Hausleitner
10 Fabian Frisch
11 Nemanja Manojlovic
12 Thomas Breitenberger
13 Irina Lang
Trainer: Janos Varga